

# Das Buch und der Blog von Frau Freitag

**Beitrag von „Prusselise“ vom 23. März 2011 13:34**

Hallo ihr Lieben,  
ich schreibe hier, weil ich finde, dass es in die Buchecke nicht passt.

Ich habe mir letzte Woche das Buch "Chill mal, Frau Freitag" gekauft und hab schon einige Kapitel hinter mir.  
Ich hab viel gelacht, aber teilweise auch gedacht:  
Wow! Sie ist aber offen. Muss sie das unbedingt in einem Buch festhalten?

Beispiel:  
Um Frau Freitags Lieblingsschüler zu werden muss man  
a) dies, b) jenes und c) sonstiges machen und haben  
... und g) gut aussehen.

Ich finde, es wirft ein sehr sehr übles Bild auf die Lehrer,  
die ohnehin schon immer in öffentlicher Kritik stehen stehen.

Hat noch jemand das Buch gelesen oder verfolgt jemand den Blog?  
<http://fraufreitag.wordpress.com/>

Ich würde gerne verschiedene Meinungen dazu hören.

Liebe Grüße  
eure Prusselise

---

**Beitrag von „Birgit“ vom 23. März 2011 13:53**

Ich lese das Buch gerade auch und habe schon sehr viel gelacht.

Ich finde schon, dass man den Schulalltag mit Humor und auch mal überspitzt betrachten kann.

---

**Beitrag von „blabla92“ vom 23. März 2011 14:11**

Ich lese ihr Blog regelmäßig; das Buch habe ich noch nicht gelesen.  
Genau so:

Zitat

Beispiel: Um Frau Freitags Lieblingsschüler zu werden muss man a) dies, b) jenes und c) sonstiges machen und haben ... und g) gut aussehen.

habe ich sie noch nie "wörtlich" verstanden - sondern mit viel Augenzwinkern, bzw. oft brüllend komisch. Man merkt bei aller Komik und schonungslosen Ehrlichkeit immer, dass ihr ihre Schüler wichtig sind.

Grüße

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 23. März 2011 14:30**

Ich finde Frau Freitag gut. Und man soll sich doch als Lehrer bitteschön nicht immer so fürchterlich selbst zensieren. 😊

Nele

---

### **Beitrag von „webe“ vom 23. März 2011 15:12**

Was muss man denn tun/haben, um euer Lieblingsschüler zu werden?



Mein Lieblingsblog. Frau Freitag hat einen tollen Schreibstil und feinen Humor. Das Buch kam gerade per Post, mal schauen wie das ist...

[EDIT: Doppelkonsonant...]

## Beitrag von „neleabels“ vom 23. März 2011 15:28

Zitat

*Original von webe*

Was muss man den tun/haben, um euer Lieblingsschüler zu werden?

Neugierig sein. Fleißig sein. Selber denken. Mir kritisch durchdachten Gegenwind geben und gelassen rational auf Faktenbasis argumentieren.

Ich mag kantige Persönlichkeiten. Ich finde Arschkriecher öde.

Nele

---

## Beitrag von „caliope“ vom 23. März 2011 15:34

Stimmt... das darf man echt nicht sagen, dass wir am allerliebsten diejenigen Schüler haben die

- gut mitarbeiten
- gerne lernen
- ihre Hausaufgaben regelmäßig und ordentlich machen
- den Unterricht durch gut durchdachte Beiträge vorwärts bringen
- die in Stillarbeitsphasen tatsächlich still und zügig ihre Arbeit machen
- die fähig sind zu Gruppe- Partner- Teamarbeit, aber auch genausogut alleine arbeiten können
- die kritikfähig und reflektiert sind
- die ordentlich gewaschen und gekämmt in die Schule kommen und nicht unangenehm riechen und nicht irgendwie klebrig sind.
- die eine angenehme Stimme haben, nicht wild durch die Klasse toben, trotzdem aber bewegungsfreudig und sportlich sind.
- gutes Aussehen erfreut auch das Lehrerherz und schadet auch im weiteren Leben nicht.
- deren Eltern kooperativ und hilfreich sind
- Liste beliebig ergänzbar

Aber das sagen wir niemalsnienicht öffentlich!



Ansonsten würde ich niemals so schreiben, wie Frau Freitag es tut.

Mein Kollegium muss nicht wissen, was ich wirklich von ihm halte... das mal nur so als Beispiel...

Und selbstverständlich kann niemand seine Identität wirklich geheim halten.... schon gar nicht, wenns dann auch noch als Buch veröffentlicht wird.

Mein eigener Blog dümpelt so vor sich hin... aus ebendiesem Grund.

---

### Beitrag von „annasun“ vom 23. März 2011 15:46

Zitat

*Original von caliope*

Mein Kollegium muss nicht wissen, was ich wirklich von ihm halte... das mal nur so als Beispiel...

 meins auch nicht.

Aber den Blog find ich gut, hab ein paar "Kapitel" gelesen. Einiges kommt mir aus meiner Schule bekannt vor...

Gruß

Anna

---

### Beitrag von „neleabels“ vom 23. März 2011 15:47

Zitat

*Original von caliope*

Stimmt... das darf man echt nicht sagen, dass wir am allerliebsten diejenigen Schüler haben die

[...]

Aber das sagen wir niemalsnienicht öffentlich!

Nein, denn

Zitat

Ich finde Arschkriecher öde.

Nele

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 23. März 2011 16:28**

OK, ergänzen wir zu meiner Liste...

- die eine eigene Meinung haben, die auch vertreten können und auf keinen Fall Arschkriecher sind.



---

### **Beitrag von „Super-Lion“ vom 23. März 2011 16:51**

Ich mag eigentlich fast alle meine Schüler und Schülerinnen.

Wichtig ist mir v.a., dass sie sich zu benehmen wissen, höflich sind, nicht herumproleten, keinen Müll auf den Boden werfen, sich entschuldigen, wenn sie krank sind, ihre Mitschüler nicht ärgern, ...

Die ganzen Basics, die eine "gesunde" Erziehung eigentlich schon mit sich bringt.

Ist leider manchmal, zumindest an der Berufsschule, fast schon zu viel verlangt.

Aber, wie gesagt, zum Glück nur manchmal.

Viele Grüße

Super-Lion

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 23. März 2011 17:18**

Ich mag ja auch fast alle meine Schüler... aber ich habs im Unterricht trotzdem gerne ruhig und störungsfrei... so dass man halt Unterricht machen kann und nicht dauernd disziplinieren

muss... \*seufz\*



Aber OK... ich hab diesmal auch die Hardcore-Gang...

---

### Beitrag von „Kiray“ vom 23. März 2011 17:25

Zitat

*Original von neleabels*

Neugierig sein. Fleißig sein. Selber denken. Mir kritisch durchdachten Gegenwind geben und gelassen rational auf Faktenbasis argumentieren.

Ich mag kantige Persönlichkeiten. Ich finde Arschkriecher öde.

Nele

Dito. Gern gesehen ist zusätzlich noch Ironiefähigkeit. =)

---

### Beitrag von „Steffchen79“ vom 23. März 2011 18:36

Das klingt interessant. Habt ihr mal nen Link zu diesem Blog?

edit: sry, der is ja schon da^^

---

### Beitrag von „unter uns“ vom 23. März 2011 21:31

Zitat

Ich finde, es wirft ein sehr sehr übles Bild auf die Lehrer, die ohnehin schon immer in öffentlicher Kritik stehen stehen.

Ich finde, das wirft ein Superlicht auf die Lehrer. Es gibt Lehrer mit Humor!

Wenn wir mehr solcher Blogs hätten, hätten Lehrer ein besseres Image :D.

---

### Beitrag von „Prusselise“ vom 24. März 2011 06:55

Zitat

Ich finde, das wirft ein Superlicht auf die Lehrer. Es gibt Lehrer mit Humor!



Ich finde auch nicht, dass es *grundsätzlich* ein schlechtes Bild auf Lehrer wirft. Aber manche Äußerungen sind echt krass.

(Auch wenn ich ihr zustimme :D, ich finde die Veröffentlichung etwas schwierig..... Einigen wird das für ihre Kritiken wie gerufen kommen.)

Aber ihr seht das irgendwie cooler aus ich. Authentisch bleiben, das ist es ..... 

Ich lass mich einfach zu leicht verunsichern, was andere jetzt denken und sagen und und und ...

(Mein Problem war ja ohnehin, dass ich selbst gerne mal das enfant terrible im LZ war und mir das aber immer zu Herzen genommen habe ....)

P.S. Gibts das Pendant eigentlich von einem Arzt? Das würde ich ja zu gerne mal lesen....

---

### Beitrag von „caliope“ vom 24. März 2011 07:28

ich finde, auch mit Humor muss man nicht alles sagen.

Solche Gespräche im Kollegium über den dicken Hintern der neuen Kollegin, die würde ich auch humorvoll niemals öffentlich thematisieren, wie sie es aber in ihrem Blog durchaus tut.

Denn selbstverständlich kann sich jede ihrer Kolleginnen ausrechnen, wer gemeint ist... und schon ist es nicht mehr witzig, sondern eher unhöflich.

Oder sie hat Dialoge und neue Kolleginnen einfach erfunden... dann ist es eh ein fiktiver Roman... zur Unterhaltung ganz nett... aber nicht mehr wirklich der echte Alltag in der Schule.

---

## Beitrag von „silja“ vom 24. März 2011 07:42

Zitat

*Original von unter uns*

Wenn wir mehr solcher Blogs hätten, hätten Lehrer ein besseres Image :D.

Haben wir:

<http://frlkrise.wordpress.com/2010/06/04/erste-einmischung/>

(leider kann ich immer noch keine schönen links machen)

Ich finde die blogs gut!

---

## Beitrag von „CKR“ vom 24. März 2011 10:10

Zitat

*Original von Prusselise*

P.S. Gibts das Pendant eigentlich von einem Arzt? Das würde ich ja zu gerne mal lesen....

[House of God](#) von Samuel Shem

---

## Beitrag von „Avantasia“ vom 24. März 2011 15:32

Der Kinderdoc

<http://kinderdoc.wordpress.com/>

Ä+